

Protokoll

über die **Sitzung des Planungs- und Umweltausschusses des Kreistages**

vom 20.03.2025

im im Kreishaus in Wittmund, Am Markt 9, Großer Sitzungssaal

Anwesend:

Vorsitzender

Grüßing, Detlef

Mitglieder

Faß, Tamara

Hildebrandt, Elke

Ihnen, Wilhelm

Ihnken, Werner

Janßen, Hans Hajo

Lübben, Simon

Mandel, Roswita

Maus, Ulrike

Potzler, Herbert

Theesfeld, Günther

Vertretung für Herrn Helmut Ahrends

Vertretung für Herrn Olaf Wagner

Willms, Christian

von der Verwaltung

Heymann, Holger

Cassens, Uwe

Tammeus, Malte

Börgmann, Wiebke

Klöker, Ralf

Carstens, Jens-Uwe

Niemann, Lutz

Wedemeyer, Steffen

Protokollführung

Schult, Jens

Fehlend:

Vorsitzender

Ahrends, Helmut

Mitglieder

Wagner, Olaf

Öffentlicher Teil

TOP 1 Eröffnung der Sitzung

Der Vorsitzende eröffnet die Sitzung um 16:00 Uhr und begrüßt die anwesenden Kreistagsabgeordneten, den Landrat, die Vertreter der Verwaltung sowie die Gäste.

TOP 2 Feststellung der ordnungsgemäßen Ladung und Beschlussfähigkeit

Der Vorsitzende stellt fest, dass die Ladung ordnungsgemäß ergangen und die Beschlussfähigkeit gegeben ist.

TOP 3 Feststellung der Tagesordnung

Die Tagesordnung wird einstimmig festgestellt.

TOP 4 Genehmigung des Protokolls der vorhergegangenen Sitzung vom 28.11.2024

Das Protokoll der vorhergegangenen Sitzung vom 28.11.2024 wird einstimmig bei zwei Enthaltungen genehmigt.

TOP 5 Einwohnerfragestunde

Es liegen keine Einwohnerfragen vor.

TOP 6 Verwendung der Mittel nach § 7 Abs. 5 NNVG (sog. Regionalisierungsmittel); hier: ergänzende Bezuschussung für bereits vom Landkreis bewilligte, aber noch nicht in 2025 abgerechnete Maßnahmen Vorlage: 0011/2025

Der Vorsitzende verweist auf die Vorlage.

Herr Carstens erläutert den Sachverhalt sowie die Vorlage.

Kreistagsabgeordnete Maus erkundigt sich, ob alle eingeforderten Haltestellen hoch frequentiert sind.

Herr Carstens erwidert, dass dies der Fall ist. Er ergänzt, dass im Rahmen der Aufstellung des VEJ Verkehrsplans noch entsprechende Änderungen vorgenommen werden können. In diesem Zuge gelangt ebenfalls das Haltestellenkataster erneut zur Beteiligung an die Städte und Gemeinden.

Dem Kreisausschuss wird einstimmig empfohlen:

Vor dem Hintergrund der zur Verfügung stehenden Regionalisierungsmittel wird auf Antrag folgende ergänzende Zuwendung gewährt:

Die Stadt Wittmund erhält für den Haltestellenausbau einen ergänzenden Zuschuss aus den dem Landkreis Wittmund zur Verbesserung des ÖPNV zur Verfügung stehenden Mitteln nach § 7 Abs. 5 Niedersächsisches Nahverkehrsgesetz (NNVG) und der finanziellen Unterstützung für die Weiterentwicklung des ÖPNV nach § 7b Abs. 2 Niedersächsisches Nahverkehrsgesetz (NNVG) in Höhe von weiteren 12,5 Prozent der förderfähigen Ausgaben, maximal 83.749,86 €.

**TOP 7 Kooperationspartner „Net-Zero Valley – NetZero Nordwest Deutschland“
Vorlage: 0015/2025**

Der Vorsitzende verweist auf die Vorlage.

Herr Wedemeyer erläutert den Sachverhalt sowie die Vorlage.

Er ergänzt, dass für Unternehmen, die im Net-Zero-Valley angesiedelt sind, eine zentrale Kontaktstelle beim Niedersächsischen Ministerium für Wirtschaft eingerichtet werden soll. Darüber hinaus werden die betroffenen Unternehmen eine priorisierte Behandlung bei Genehmigungsverfahren genießen. Es wurden gemeinschaftlich weitere Forderungen formuliert.

Kreistagsabgeordneter Potzler unterstreicht die Wichtigkeit des Projekts unter dem Gesichtspunkt grüner Energie aus dem Norden am Beispiel des Net-Zero-Valley Lausitz.

Kreistagsabgeordnete Maus betont, dass der Artenschutz Berücksichtigung finden muss. Sie gibt zu bedenken, dass sich unsere Region verändern wird. In Bezug auf den Bau von Hochspannungsleitungen zum Stromtransport sowie der Industrialisierung Ostfrieslands im Allgemeinen ist die Schaffung von Biotopverbundsystemen sinnvoll. Hierfür müssen entsprechende finanzielle Mittel zur Verfügung gestellt werden.

Landrat Heymann ergänzt, dass energieintensive Unternehmen da angesiedelt werden müssen, wo die Energie entsteht. Unsere Region ist prädestiniert für ein solches Gebiet und steht einvernehmlich hinter diesem Vorhaben. Er unterstreicht, wie bedeutsam es wäre, erste Net-Zero-Valley Region in Niedersachsen zu werden.

Nach einer kurzen Diskussion wird dem Kreisausschuss einstimmig empfohlen:

Einer Kooperationspartnerschaft mit dem Amt für regionale Landesentwicklung Weser-Ems für eine Antragstellung als Net Zero Valley Nordwest wird zugestimmt.

TOP 8 Bericht der Verwaltung zu aktuellen ÖPNV Themen
Vorlage: 0016/2025

Der Vorsitzende verweist auf die Vorlage.

Herr Carstens erläutert den aktuellen Sachstand zur Ausschreibung des Linienbündels Süd.

Herr Niemann erläutert den aktuellen Sachstand zur Einführung einer digitalen Fahrgastanzeige.

Kreistagsabgeordnete Maus fragt in Bezug auf die Nahverkehrsplanung, ob die Schulen in die Planung der Linien einbezogen worden sind.

Herr Carstens bejaht diese Frage grundsätzlich, es gibt jedoch noch Klärungsbedarfe im Hinblick auf verpflichtende Nachmittagsunterrichte.

Der Ausschuss nimmt Kenntnis.

TOP 9 Verschiedenes

Kreistagsabgeordnete Maus fragt in Bezug auf das beschlossene Radverkehrskonzept, wann die ersten Maßnahmen umgesetzt werden.

Erster Kreisrat Cassens antwortet, dass niederschwellige Maßnahmen ohnehin kontinuierlich umgesetzt werden. Er ergänzt, dass derzeit eine Priorisierung der Maßnahmen vorgenommen wird, die im Anschluss im Rahmen einer Beschlussvorlage den entsprechenden politischen Gremien vorgelegt wird.

TOP 10 Einwohnerfragestunde

Es liegen keine Einwohnerfragen vor.

TOP 11 Schließung der Sitzung

Der Vorsitzende schließt die Sitzung des Planungs- und Umweltausschusses um 16:40 Uhr.

Detlef Grüßing	Holger Heymann	Jens Schult
Vorsitzende(r)	Landrat	Protokollführer(in)